



Heute hilft Behrouz ehrenamtlich in der Küche des *why not?*, weil er sich lieber sinnvoll engagiert, als unbeschäftigt in einem Asylbewerberheim zu leben.

DEUTSCHKURSE | Gelebte Integration

Vor zwei Jahren kam Behrouz Y. auf abenteuerlichen Wegen von Afghanistan nach Hamburg. Im *why not?* hat der 19-Jährige eine neue Heimat gefunden und Menschen, die sich für ihn einsetzen und den jungen Mann unterstützen. Die Unterstützung wurde sehr wichtig, als Behrouz nach deutschem Recht die Volljährigkeit erreichte. Damit entfiel der Status eines minderjährigen Flüchtlings – und u.a. die Möglichkeit der staatlich finanzierten Sprachkurse. Das *why not?* half und finanzierte die benötigten Kurse über Spendengelder. Im Sommer nahm Behrouz am Ferienprogramm von MULTI-Jungs teil. Die gute Nachricht: Behrouz' Flüchtlingsstatus wurde im November anerkannt. Jetzt möchte er seinen Realschulabschluss machen. Wir lassen ihn auch dabei nicht allein.

■ Eine Erfolgsgeschichte geht weiter

Seit 20 Jahren wird die Arbeit des *why not? Cafés* von vielen treuen Ehrenamtlichen und Spendern unterstützt. Die letzten 20 Jahre haben bewiesen: Wir schaffen es immer wieder, Integration in Hamburg möglich zu machen!

Daher glauben wir auch ganz fest daran, dass diese Unterstützung weiterhin möglich ist: **Machen Sie dem *why not? Café* ein Weihnachtsgeschenk und werden Sie Dauerspender!**

Mit z.B. 20 € im Monat helfen Sie uns nicht nur bei der Finanzierung unserer wichtigen Projekte, sondern auch, unsere alltägliche Arbeit besser planen zu können.

TERMINE | Das steht an

- 13.12 18:00 *why not?* Team-Weihnachtsfeier
- 15.12 10:30 Frühstück für spanisch sprechende Frauen (www.pensandoenti.eu)
- 17.12 19:00 Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt ins *why not?* (www.friedenslicht.de)
- 18.12 18:00 Stammtisch christlicher Cafés (www.christliche-cafes.de)
- 21.12 18:00 Rumänischer Weihnachtabend mit gem. Essen + Weihnachtsliedern
- 25.12 11:00 Weihnachtstag mit gemeinsamen Essen + Gottesdienst (info@why-not.org)
- 15.01 18:00 Allianz Gebet
- 18.01 19:30 Allianz Worship Session

Die Deutschkurse 2013 beginnen am 14.01, 18.03 und 13.05.

Anmeldungsmöglichkeit besteht immer freitags von 11:30 - 14:30 Uhr

■ Bankverbindung

Hamburger Sparkasse
BLZ ■ 200 505 50
Konto ■ 1211 121 585

Impressum

Redaktion: Sarah Kröger, Sandra Goetz, Glen Ganz
Grafikdesign: Britta Harder
Fotos: Frank Eilers, Sandra Goetz

Café
Deutschkurse
Beratung

why not?

Marktstr. 55 / 20357 Hamburg

Büro +49 (040) 430 00 25 / Café +49 (040) 430 00 24

Fax +49 (040) 430 44 46

e-mail info@why-not.org / web www.why-not.org



www.facebook.com/cafewhynot



www.youtube.com/user/whynotcafehamburg



Café
Deutschkurse
Beratung

why not?



Liebe Freunde!

2012 neigt sich dem Ende zu und die Zeit der Besinnung, die mit Weihnachten kommt, wird auch Ihnen hoffentlich Zeit zur (Rück-) Besinnung geben.

Wir vom *why not?*-Team können sehr dankbar für dieses Jahr sein: 2012 kamen Hunderte von Menschen in das *why not?*, unser Team hat tausende von Arbeitsstunden (bezahlte und ehrenamtliche) in Sprachkurse, Café-Arbeit und Beratung investiert. Wir haben unser zwanzigjähriges Jubiläum gefeiert und bekamen die Hamburger Tulpe im Rathaus verliehen. U.a. berichteten NDR, das Hamburger Abendblatt und der ERF über unsere Arbeit. **Wir könnten eigentlich zufrieden sein, oder?** Doch ich stelle mir die Frage: Haben wir unseren Auftrag als christliche Einrichtung erfüllt? *Ich war ein Fremder bei euch, und ihr habt mich aufgenommen. (Matth. 25, 35)*

Dem Bibelzitat zufolge haben wir unsere Aufgabe nur teilweise erfüllt. Auch 2012 gab es viele Migranten, die weiterhin auf Sprachkurse warten, denen wir nicht aus ihrer Einsamkeit mit einem warmen Getränk und einem Gespräch helfen konnten.

Trotzdem verliere ich nicht die Hoffnung, denn es gibt immer ein Morgen. Vielleicht können wir diesen Personen morgen helfen, vielleicht bekommen wir morgen eine Spende oder eine engagierte Person, die das möglich macht.

Ich möchte Sie ermutigen darüber nachzudenken wie auch Sie dazu beitragen können, diesen Auftrag zu erfüllen. Sie können z.B. Ihre Zeit und Beteiligungen in das *why not?* investieren oder uns finanziell unterstützen. Zusammen können wir jeden Tag dafür sorgen, dass es in unsere Stadt etwas weniger Not gibt. Sind Sie mit dabei?

Frohe und besinnliche Weihnachten und Gottes Segen für das neue Jahr.

Glen Ganz, Leiter des why not?

RÜCKBLICK

Café

- Das Café war 60 Std. in der Woche geöffnet
- Insgesamt 3000 Stunden im Jahr konnten Menschen hier ein und ausgehen
- 300 mal im Jahr wurde vielen Menschen günstige warme Mahlzeiten serviert

Beratung und Gottesdienste

- Menschen aus mehr als 62 Nationen konnten das Jahr über beraten werden
- 52 Wochen im Jahr fanden pro Woche 3 Gottesdienste statt – das macht 156 Gottesdienste im Jahr

Deutschkurse

- 42 Deutschkurse fanden statt
- 4200 Stunden wurde unterrichtet
- ca. 588 Sprachkursteilnehmern konnte geholfen werden



Das *why not?* ist eine Einrichtung der Stiftung Freie evangelische Gemeinde in Norddeutschland.

BERATUNG Freut euch!

Doris Krekeler ist seit 2006 Frauenbeauftragte der Stiftung Freie evangelische Gemeinde in Norddeutschland. Ihr Einsatzgebiet sind rund vierzig Gemeinden zwischen Cuxhaven und Rostock. Vorträge, Frauenfrühstücke, Frauengesprächskreise, Seminare, Schulungen, Freizeiten ..., die studierte Juristin und Mutter einer erwachsenen Tochter ist permanent auf Achse. Doch einmal in der Woche kommt sie rein, ins *why not?* Jeden Donnerstag von 10 bis 13 Uhr führt die 52-Jährige den Gesprächskreis Frauen reden deutsch. Und das so erfolgreich, dass bereits Männer anfragen, ob sie daran teilnehmen dürfen. „80 Prozent meiner Frauenarbeit ist Seelsorgearbeit“, sagt Doris Krekeler. Auch wenn die Themen nicht immer zum Lachen sind, sieht man Doris die Freude ihres Dienstes an. Dieser steht unter dem Motto von Philipper 4: „*Freut euch im Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freut euch! Eure Milde soll allen Menschen bekannt werden; (...).*“ **Danke Doris!**



CAFÉ Danken macht glücklich –

Unterstützung für unseren Küchenumbau „Helfen macht glücklich“, lautet das Motto vom Hamburger Spendenparlament. Wir sind glücklich, dass das Hamburger Spendenparlament beschlossen hat, unseren Küchenumbau mit 11.140 € zu unterstützen. Weitere 4.000 € dafür erhalten wir als Spende von der Haspa. Dem Um- und Einbau einer neuen Küche, die den Vorgaben der Gesundheitsbehörde entspricht, steht jetzt nichts mehr im Wege. Viele Ehrenamtliche werden uns mit Klempner- und Elektroarbeiten unterstützen. Das *why not?* sagte DANKE und freut sich, seinen Schülern, Mitarbeitern und Gästen auch weiterhin leckeres Essen zu günstigen Preisen anbieten zu können.